



TUDOR PELAGOS FXD

Die neue Pelagos FXD ist eine Hommage an jene TUDOR Armbanduhren, die die Taucher der US Navy über Jahrzehnte hinweg an ihren Handgelenken trugen. Mit fest angebrachten Bandstegen, einem Gehäuse aus Titan, einem leistungsstarken Manufakturwerk und einer in eine Richtung drehbaren Lünette zur Anzeige der verstrichenen Zeit präsentiert sie sich als ultimative moderne „Milsub“.

Bereits Mitte der 1950er-Jahre wurden TUDOR Taucheruhren von verschiedenen Einrichtungen innerhalb der US Navy getestet und bewertet. Im Jahr 1958 wurden sie schließlich offiziell von der Navy anerkannt und erworben, um Taucher der verschiedenen Einheiten damit auszustatten. Als Nachfolgemodell greift diese Pelagos FXD den Geist jener Uhren wieder auf. Der Name verweist auf die Fertigungsweise der Armbanduhr: Das „FXD“ steht für die unglaublich robusten, fest am Gehäuse angebrachten Bandstege. Das Modell ist eine moderne, leistungsstarke und widerstandsfähige Interpretation der berühmten „Milsub“ (kurz für Military Submariner) von damals. Ästhetisch orientiert es sich an der TUDOR Oyster Prince Submariner, Referenz 7016, aus den späten 1960er-Jahren. Die neue Pelagos FXD entspricht den Vorgaben des US-Militärs für Taucheruhren: So besitzt sie z. B. feste Federstege und Details, die von Uhren anderer TUDOR Generationen inspiriert sind, wie den spitz zulaufenden Kronenschutz, der für die frühen TUDOR Submariner Modelle charakteristisch ist.





Mattschwarzes Zifferblatt
mit applizierten Stundenindizes
mit phosphoreszierender X1 Swiss
Super-LumiNova®-Beschichtung



„Snowflake“-Zeiger,
eines der Markenzeichen der
1969 eingeführten TUDOR
Taucheruhren, mit phosphores-
zierender X1 Swiss
Super-LumiNova®-Beschichtung



Manufakturwerk
Kaliber MT5602, zertifiziert vom
Schweizer Prüfinstitut *Contrôle*
Officiel Suisse des Chronomètres
(COSC), mit Siliziumfeder
und einer Gangreserve von
ca. 70 Stunden



Satiniertes Gehäuse von
42 mm aus Titan, aus einem
Titanblock gefräst, mit fest
angebrachten Bandstegen



In eine Richtung drehbare
Lünette aus Titan mit
Keramikzahlenscheibe
und 60-Minuten-Graduierung
mit phosphoreszierender
X1 Swiss Super-LumiNova®-
Beschichtung



Textilband in einem Stück
in Waldgrün mit rotem
Mittelfaden und
Klettverschluss-System sowie
zusätzliches Kautschukband
in einem Stück mit geprägtem
Motiv



TUDOR UND DIE US NAVY

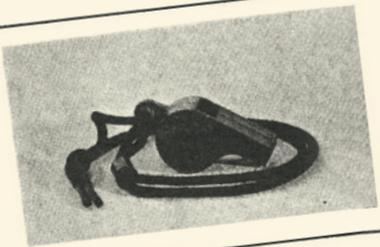
Die US Navy setzte ab den späten 1950er-Jahren jahrzehntelang bei ihren Einsätzen auf TUDOR Taucheruhren. Die Uhren sind dafür bekannt, dass sie von den Teams der SEAL-Spezialeinheit benutzt wurden, und zwar ab deren Gründung 1962 bis in die späten 1980er-Jahre. Zudem haben diese robusten Instrumente Mitglieder der Marine bei allen Arten von Unterwasserabenteuern begleitet, darunter die Underwater Demolition Teams (UDTs), die Seabees-Einheiten und die Tauchlehrer der Navy. Die ausgegebenen TUDOR Submariner Modelle kamen sowohl bei der Vermittlung der Grundkenntnisse des Gerätetauchens in der Underwater Swimmers School zum Einsatz als auch bei der Unterwasserwartung von U-Booten auf Stützpunkten in den USA und weltweit. Die eingesetzten TUDOR Uhren spielten zudem eine Rolle bei der Entwicklung innovativer Unterwassertechnologien unter der Oberfläche der Weltmeere.





TENDER LINE

Required when one man is diving alone or when divers must penetrate under ice or any other substance which precludes free access to the surface.



WHISTLE

Is another valuable piece of safety equipment and when required should be worn on the lifejacket oral inflation tube.



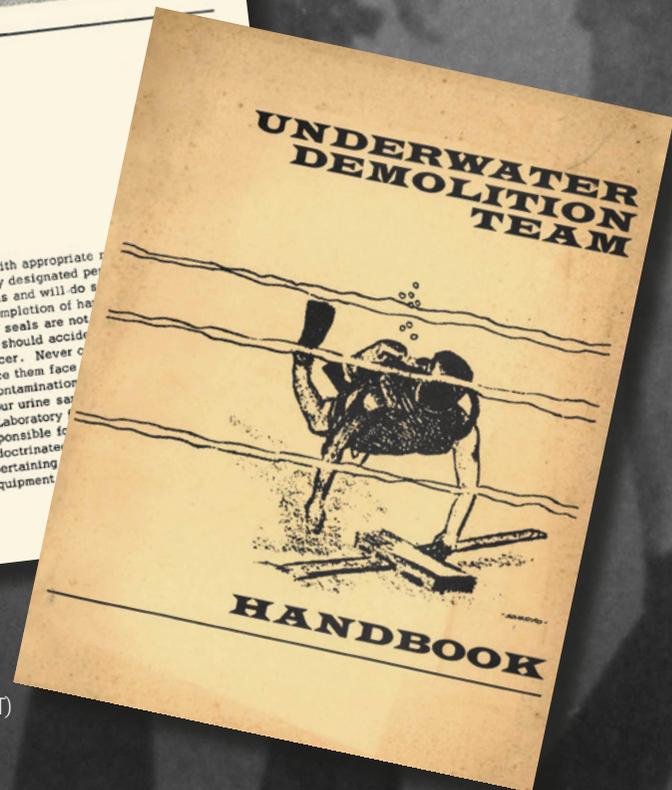
WRISTWATCH

The wristwatch used in the team is waterproof and pressure proof. It is to be used for computing duration of water operations, for computing bottom time and decompression stops, and for controlling rates of descent and ascent. The Diving Supervisor and a member of each swim pair must have a watch for any diving evolutions.

STOWAGE AND HANDLING OF RADIOLOGICALLY HAZARDOUS EQUIPMENT

Due to the radioactive material used to illuminate the compass and depth gauge, certain stowage and handling requirements, as established by the Atomic Energy Commission, must be met. These instruments will be stowed in a lead-lined box constructed of CRES or stainless steel, which is located in the diving locker. They will be used only for operations and will be returned promptly upon completion thereof. The stowage box will be secured in an area away from charging stations, scuba tanks, and regulator, and will be appropriately marked. The gauge and compass will be tested for decontamination each 6 months. The test will consist of both a wipe test

and monitoring with appropriate... Only specifically designated personnel... these instruments and will do... areas. Upon completion of handling... the hands. The seals are not... event that they should accidentally... the Diving Officer. Never... pockets or place them face... If individual contamination... submit a 24 hour urine sample... ical Defense Laboratory... Officer is responsible for... personnel are indoctrinated... precautions pertaining... underwater equipment.



1965, Handbuch für das Underwater Demolition Team (UDT)

Über Jahrzehnte hinweg belieferte TUDOR die US Navy mit Armbanduhren. In der ersten Auflage des Handbuchs für das UDT aus dem Jahr 1965 ist eine TUDOR Oyster Prince Submariner, Referenz 7928, neben dem Abschnitt „Taucheruhr“ abgebildet. Das Handbuch war ein wesentliches Nachschlagewerk für neue Einsatzkräfte, die sich mit den Verfahren der UDTs vertraut machen wollten. Später, im Jahr 1973, wurden die TUDOR Oyster Prince Submariner (Referenzen 7016 und 7021) im Tauchhandbuch der US Navy als „von der Navy anerkannte“ Taucheruhren aufgeführt. 1974 wurde die National Stock Number zur Nachverfolgung des Versorgungssystems des Verteidigungsministeriums der Vereinigten Staaten eingeführt. Ab 1978 konnte ein Versorgungsoffizier unter dem Code 6645-01-068-1088 eine TUDOR Oyster Prince Submariner (Referenz 9411 bzw. später 76100) für ein befugtes Marinemmitglied bestellen, das eine zuverlässige, von der Navy anerkannte Taucheruhr benötigte. Dieser Eintrag wurde erst im Jahr 2004 aus dem Versorgungskatalog entfernt.

Zwar sind die Armbanduhren, die an Militärangehörige ausgegeben wurden, üblicherweise mit spezifischen Inventarnummern graviert, aber auf die von der US Navy ausgehändigten TUDOR Uhren trifft dies nicht zu. Es gab nie ein truppenweites, gemeinsames Kennzeichnungssystem. Stattdessen wurden die ausgegebenen Uhren entweder gar nicht gekennzeichnet oder auf Einheitsebene mit einer Vielzahl unterschiedlicher Codierungen versehen, von denen die meisten Inventarzwecken dienten. Da viele dieser von der US Navy ausgegebenen Uhren nicht gekennzeichnet wurden, ist es für heutige Uhrenforscher schwierig, die militärische Herkunft einer bestimmten TUDOR zu bestimmen, obwohl offizielle Aufzeichnungen darauf hinweisen, dass bei einer Reihe von Referenzen über mehrere Jahrzehnte sehr große Stückzahlen an die Navy geliefert wurden.



2023, Pelagos FXD Ref. 25717N
1968, Oyster Prince Submariner Ref. 7016

HANDBOOK





In ästhetischer Hinsicht wurde dieses Pelagos FXD Modell von jenen TUDOR Taucheruhren inspiriert, die zwischen den späten 1960er- und den frühen 1980er-Jahren von der US Navy benutzt wurden. Es ist schwarz und zeichnet sich durch die charakteristischen quadratischen Stundenindizes und eckigen Zeiger, die sogenannten „Snowflake“-Zeiger, aus, die 1969 von der Marke eingeführt wurden, um die Luminanz der genutzten Leuchtmasse bei schlechten Lichtverhältnissen zu verbessern. Zudem besitzt die in eine Richtung drehbare Lünette des Modells eine sandgestrahlte Keramikzahlenscheibe mit phosphoreszierender Beschichtung. Das Gehäuse aus Titan mit einem Durchmesser von 42 mm ist bis zu einer Tiefe von 200 Metern wasserdicht und wurde vollständig satiniert, um einen matten Effekt zu erzielen, der die Lichtreflexion verringert.

DIE ERFÜLLUNG EINER REIHE AUSSERGEWÖHNLICHER VORGABEN

Ursprünglich wurde das Gehäuse der Pelagos FXD in Zusammenarbeit mit aktiven Kampfschwimmern entwickelt. Es beruht auf einer Reihe von Vorgaben, die gleichermaßen präzise wie anspruchsvoll sind. Daher verfügt es über einige – in der TUDOR Kollektion einzigartige – funktionale Merkmale, wie etwa die fest angebrachten Bandstege, die für mehr Robustheit und Zuverlässigkeit direkt in das 42 mm große Titangehäuse gefräst werden. Sie sind wie eine Verlängerung der Anstöße geformt und verleihen dem Modell seine unverkennbare Silhouette. Ein weiteres Merkmal dieses Modells ist die ergonomische, drehbare Lünette mit 60 Einkerbungen. Diese in eine Richtung drehbare Komponente ist mit einer Keramikzahlenscheibe mit 60-Minuten-Graduierung und phosphoreszierender Beschichtung ausgestattet. Sie entspricht der Norm ISO 6425:2018 für Taucheruhren.



EIN TEXTILBAND IM STIL DER NAVY

In der Vergangenheit wurden die TUDOR Uhren der Taucher der US Navy oftmals mit Textilbändern ausgestattet. Diese Bänder waren üblicherweise aus schwarzem oder grünem Nylon gefertigt. Die beiden Armbänder der Pelagos FXD sind eine gekonnte Anspielung auf den militärischen Brauch, Armbanduhren eher an Textil- statt an Metallbändern zu tragen. Das Modell wird an einem grünen Textilband mit rotem Mittelfaden und Klettverschluss-System vorgestellt. Zusätzlich ist ein schwarzes Kautschukarmband mit geprägtem Motiv erhältlich, das dem klassischen Look neuen Schwung verleiht.

Das Textilband ist eines der Markenzeichen von TUDOR – das Unternehmen bot es 2010 als eine der ersten Uhrenmarken mit seinen Produkten an. Es wird in Frankreich auf Jacquardwebstühlen aus dem 19. Jahrhundert von dem Unternehmen Julien Faure aus der Region Saint-Étienne gewoben. Die Herstellungsqualität, die Widerstandsfähigkeit und der Tragekomfort am Handgelenk sind einzigartig. Für das Pelagos FXD Modell haben TUDOR und Julien Faure ein hochtechnisches Armband entwickelt. Es besteht aus einem 22 mm breiten Band aus Nylongewebe in Waldgrün mit einem roten Mittelfaden, einer „D“-Stiftschließe aus Titan und einem Klettverschluss-System, das an verschiedene Handgelenke anpassbar ist und einen hohen Tragekomfort bietet.





MANUFAKTURWERK KALIBER MT5602

Das Manufakturwerk Kaliber MT5602, das die Pelagos FXD antreibt, zeigt die Stunden-, Minuten- und Sekundenfunktionen an. Es entspricht dem typischen Erscheinungsbild der TUDOR Manufakturwerke. Der Rotor aus einem Wolfram-Monoblock ist durchbrochen, die Brücken und Hauptplatine sind mit abwechselnd sandgestrahlten und polierten Oberflächen sowie Laser-Verzierungen gestaltet.

Beim Design standen Robustheit, Haltbarkeit, Zuverlässigkeit und Präzision im Mittelpunkt. Zu diesem Zweck wird die große Unruh mit variabler Trägheit durch eine solide Brücke mit Zweipunktbefestigung fixiert. Zusammen mit der amagnetischen Siliziumspiralfeder ermöglicht dieses System, dass das Manufakturwerk Kaliber MT5602 vom Schweizer Prüfinstitut *Contrôle Officiel Suisse des Chronomètres* (COSC) zertifiziert ist und dessen Anforderungen sogar weit unterschreitet. Bei der vollständig montierten Uhr beträgt die Abweichung 6 Sekunden (-2/+4) pro Tag.

Ein weiteres bemerkenswertes Merkmal ist, dass die Gangreserve des Manufakturwerks Kaliber MT5602 „wochenendsicher“ ist, d. h. der Träger kann die Uhr am Freitagabend abnehmen und am Montagmorgen wieder anlegen, ohne sie aufziehen zu müssen. Selbst wenn Sie also am Wochenende eine Auszeit benötigen, gilt dies nicht für Ihre Uhr.



DIE TUDOR TAUCHERUHR

Die Geschichte der TUDOR Taucheruhr begann 1954, als die Referenz 7922 vorgestellt wurde. Sie war die erste in einer langen Reihe von Taucheruhren, die bis zu einer Tiefe von 100 Metern wasserdicht war. Diese erschwingliche, robuste, zuverlässige und präzise Uhr verkörpert die Philosophie der Funktionsuhren der Marke. In den sieben Jahrzehnten seit ihrer Einführung wurde diese TUDOR Taucheruhr kontinuierlich verbessert und hat sich auch im professionellen Einsatz als Teil der Ausrüstung bedeutender Seemächte bewährt. Mit der Einführung der ersten Generation der Pelagos FXD im Jahr 2021 führt TUDOR seine Unterwassergeschichte an der Seite einiger der anspruchsvollsten Marineeinheiten der Welt fort.

TUDOR MANUFAKTUR

Jede TUDOR Uhr wird in der neuen TUDOR Manufaktur in Le Locle, Schweiz, montiert und nach den hohen TUDOR Standards umfassend getestet. Diese neue hochmoderne Fertigungsstätte, die das Know-how der Uhrmacher mit dem höchsten Produktionsmanagement und automatisierten Prüfsystemen vereint, wurde 2021 nach dreijähriger Bauzeit fertiggestellt. Die ganz in TUDOR Rot gehaltene Manufaktur erstreckt sich über vier Etagen bei einer Gesamtfläche von mehr als 5.500 Quadratmetern. Sie ist räumlich und visuell verbunden mit der benachbarten Manufaktur Kenissi, der 2016 gegründeten Fertigungsstätte für TUDOR Uhrwerke. Mit Kenissi und einem Netzwerk von TUDOR Tochtergesellschaften konnte die Marke die Entwicklung und Produktion von mechanischen hochleistungsfähigen Kalibern übernehmen. Somit beherrscht TUDOR nun vollständig die Fertigung strategischer Komponenten und kann deren Qualität gewährleisten.

TUDOR GARANTIE

Seit der Gründung durch Hans Wilsdorf im Jahr 1926 und gemäß seiner Vision des idealen Zeitgebers strebt TUDOR schon immer danach, Armbanduhren herzustellen, die so robust, widerstandsfähig, zuverlässig und genau wie möglich sind. Gestützt auf diese Erfahrung und mit dem Wissen um die herausragende Qualität seiner Armbanduhren bietet TUDOR eine Fünfjahresgarantie auf alle seine Produkte. Für diese Garantie ist es nicht notwendig, die Armbanduhr zu registrieren, und es muss keine Wartung durchgeführt werden. Die Garantie ist zudem übertragbar. TUDOR empfiehlt außerdem, dass seine Uhren je nach Modell und täglichen Tragens etwa alle zehn Jahre einer Wartung unterzogen werden.

TUDOR – BORN TO DARE

2017 startete TUDOR eine neue Kampagne mit der Signatur *Born To Dare*. Dieses Statement nimmt die Geschichte der Marke ebenso auf wie das, wofür sie steht. Es erzählt über Abenteuer von Menschen, die mit einer TUDOR Armbanduhr am Handgelenk Außergewöhnliches zu Lande, auf dem Eis, in der Luft oder unter Wasser geleistet haben. Daneben nimmt es auch Bezug auf die Vision von Hans Wilsdorf, dem Gründer von TUDOR, der TUDOR Uhren herstellte, die den extremsten Bedingungen standhalten sollten, Uhren also für einen äußerst mutigen Lebensstil. Es zeugt von TUDORs einzigartigem Know-how in der Uhrmacherkunst, das die Marke zu dem gemacht hat, was sie heute ist. Seine Innovationen, die führend in der Uhrenbranche sind, gelten heute als Standards in der Uhrmacherkunst. Der Spirit von TUDOR, *Born To Dare*, wird weltweit durch erstklassige Markenbotschafter bestärkt, deren Lebenswerk unmittelbar dem steten Willen zum Wagnis entspringt.

ÜBER TUDOR

TUDOR ist eine preisgekrönte Schweizer Uhrenmarke, die mechanische Armbanduhren mit raffiniertem Stil, bewährter Zuverlässigkeit und beispiellosem Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. Die Ursprünge von TUDOR gehen zurück ins Jahr 1926, als „The Tudor“ erstmals im Namen von Hans Wilsdorf, dem Gründer von Rolex, als Marke eingetragen wurde. Er gründete 1946 die Firma Montres TUDOR SA, um Armbanduhren mit der Qualität und Zuverlässigkeit einer Rolex zu einem erschwinglicheren Preis anbieten zu können. Dank ihrer Robustheit und Erschwinglichkeit wurden die Armbanduhren von TUDOR immer wieder zur Uhr der Wahl einiger der wagemutigsten Abenteurer an Land, in der Luft, unter Wasser und auf dem Eis. Heute umfasst die TUDOR Kollektion legendäre Modelle wie die Black Bay, die Pelagos, die 1926 und die Royal. Seit 2015 werden zudem mechanische Manufakturwerke mit vielfältigen Funktionen und herausragender Leistung angeboten.

PELAGOS FXD

REFERENZ 25717N

GEHÄUSE

Gehäuse aus Titan, 42 mm Durchmesser, 12,75 mm Höhe, 52 mm von Anstoß zu Anstoß, satinierte Oberfläche, fixierte Bandstege, Gehäuseboden aus Edelstahl

LÜNETTE

In eine Richtung drehbare Lünette in Titan mit Keramikzahlenscheibe, 60-Minuten-Graduierung

AUFZUGSKRONE

Aufzugskrone in Titan mit TUDOR Logo im Relief

ZIFFERBLATT

Mattschwarz

UHRGLAS

Saphirglas

WASSERDICHTIGKEIT

Wasserdicht bis 200 Meter Tiefe

ARMBAND

22 mm breites Textilband mit Klettverschluss-System, waldgrün mit rotem Mittelfaden, zusätzliches schwarzes Kautschukband mit geprägtem Motiv und Stiftschließe in Titan beiliegend im Etui

UHRWERK

KALIBER

Manufakturwerk Kaliber MT5602

Mechanisches Uhrwerk mit Selbstaufzug, in beide Richtungen aufziehendes Rotorsystem

PRÄZISION

Schweizer Chronometer offiziell zertifiziert durch die COSC

(Offizielles Schweizer Prüfinstitut für Chronometer)

FUNKTIONEN

Zentrale Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger

Sekundenstopp für genaues Einstellen der Uhrzeit

OSZILLATOR

Große Unruh mit variabler Trägheit, Feinregulierung durch Schraube

Amagnetische Siliziumspiralfeder

Frequenz:

28.800 Halbschwingungen pro Stunde (4 Hz)

GESAMTDURCHMESSER

31,8 mm

HÖHE

6,5 mm

LAGERSTEINE

25 Lagersteine

GANGRESERVE

Circa 70 Stunden



TUDOR



Preis in der
Schweiz
(inkl. MwSt.)
CHF 3.900,-

Kautschukband



<https://tudor.watch/Pressroom>

